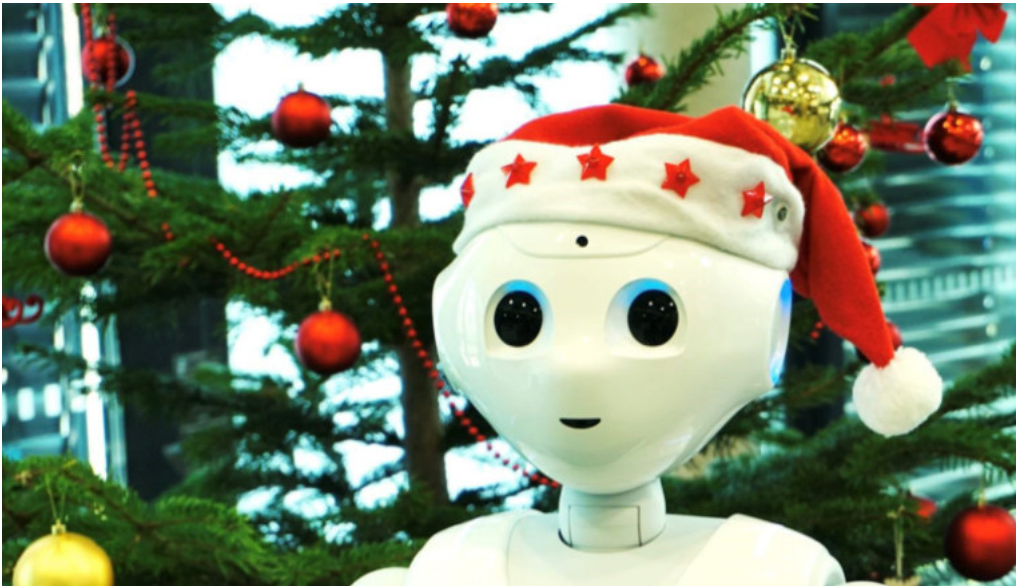


Besuchen Sie hier die [Webversion](#).

Dezember 2021



Liebe Engel menschlicher Natur,

**Weihnachten bleibt Weihnachten** und alle Jahre wieder merken wir, dass echte Freude da aufkommt, wo Menschen sich respektieren und mit vereinter Kraft Gutes tun. Unsere rund 45 ehrenamtlich Mitarbeitenden haben persönlich und fachlich außerordentlich viel Größe bewiesen: trotz neuer Corona-Wellen haben sie zusammen mit dem festen Team die Zukunftswerkstatt auf Kurs gehalten.

**BRAVISSIMO!**

**Dass man Kinder glücklich macht**, wenn man Ihnen Zeit und Aufmerksamkeit schenkt, sie spielerisch fordert und persönlich anleitet, ist auch so eine unsterbliche Weihnachtswahrheit. Der zweifache Großvater und renommierte Prof. Dr.-Ing. Jens Göttsche weiß, wie wichtig es ist, schon früh das Interesse an Natur, Technik und Umwelt zu wecken. Im Stiftungsrat hat er uns als Vertreter und Vizepräsident der privaten *hochschule 21* bereits einige Jahre unterstützt. Nun will er als neuer Ehrenamtlicher noch aktiver werden und sein Wissen in der technischen Mechanik, der Baustatik, der Informatik, aber auch in der Mathematik für unterschiedliche Angebote der Zukunftswerkstatt einbringen. Was für ein Geschenk für unseren Nachwuchs, von seinem tiefen Wissen und seiner großen Strahlkraft direkt profitieren zu können. **FANTASTISCH!**



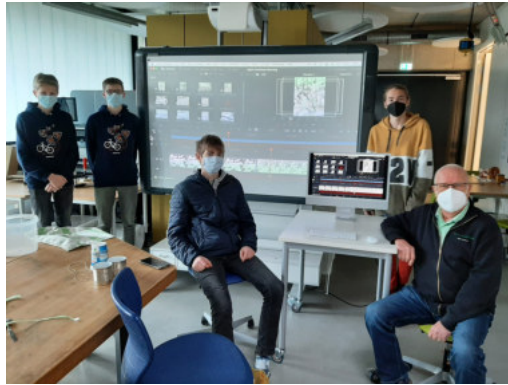
Prof. Jens Göttsche - vom Studenten der 70er zum Zukunftswerker der 20er

**Früher war mehr Lametta** ... LEGO ist immer noch, und wie: Mit Köpfchen und praktischem Talent werden aus Bausteinen „lebendige“ Roboter, mit denen man viel

anstellen, aufstellen und klar – umwerfen kann ;-)) Das macht nicht nur Weihnachten Spaß. Wer will, kann sich ab Februar 2022 qualifizieren und in einem Team am 18. Juni 2022 beim regionalen Wettbewerb der World Robot Olympiad dabei sein. Die besten Teams aus den Regionalwettbewerben fahren zum Deutschlandfinale nach Chemnitz und haben dort eine Chance auf das Weltfinale, das 2022 in Dortmund ausgetragen wird. Nur Mut und gleich anmelden unter <https://www.zukunftswerkstatt-buchholz.de/programm/> JIPPIEH!



**Ob mit oder ohne Schnee, mit oder ohne Baum:** Weihnachten ist schön, macht schön und muss einfach aufs Bild: die Smartphones und Digicams glühen! Jeder Knirps hat schon einen Knippser in der Hand – lernen kann er den Umgang mit digitalen Medien bei unseren Workshops alle 2 Wochen samstags in der Zukunftswerkstatt mit Ralf Verdieck und Marc Torney. Zuerst wird der Umgang mit leistungsfähigen Videoschnitt-Programmen (Final Cut Pro, DaVinci Resolve) geübt und mittels des Programms Audacity auch vertont. Es stehen besonders leistungsfähige Rechner zur Verfügung, so dass auch 4K-Material verarbeitet werden kann. Zwei wurden gesponsert durch die Adalbert Zajadacz Stiftung, einer von der Verdieck-Stiftung zur Verfügung gestellt. In den nächsten Schritten werden komplette Videos zu einem Thema produziert: Vom Skript übers Aufnehmen des Materials weiter über Video- und Audioschnitt bis hin zum fertigen Film. **COOOOOOL!**



Teilnehmer des Medienworkshops mit Ralf Verdieck

**Noch kurz vorm Kerzenanzünden:** Die Vermittlung von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) gilt als zentrale Herausforderung im Bildungsbereich, um dem Fachkräftemangel zu begegnen. Woran liegt es, dass immer noch zu wenig Jungen und vor allem Mädchen ihre MINT-Interessen vertiefen und ihre berufliche Zukunft im MINT-Bereich wählen?

Um auf diese Frage praktische Antworten geben zu können, wollen die Zukunftswerkstatt Buchholz und die Leuphana Universität Lüneburg enger zusammenarbeiten. Am 2. Dezember wurde dazu in Hannover im Beisein von Björn Thümler, Niedersächsischer Minister für Wissenschaft und Kultur, eine Kooperationsvereinbarung getroffen. Gemeinsam werden beide Einrichtungen Lehrformate und -inhalte sowie deren Vermittlung analysieren und Handlungsempfehlungen erarbeiten. Die Zusammenarbeit von Universität und außerschulischem Lernort soll als Beispiel in der Lehrkräfteausbildung Niedersachsens dienen.



V.l.n.r.: Prof. Wolfgang Bauhofer, Minister Björn Thümler, Jan Bauer und Prof. Simone Abels bei der Kooperationsbekanntmachung im niedersächsischen Kultusministerium.

Die Zukunftswerkstatt erhält den Preis der Town und Country Stiftung i.H.v. 1.000 €. **PRICKELND!**



Jugendliche Teilnehmer\*innen der Projekte der Zukunftswerkstatt freuen sich über die Förderung

Zum Abschluss dieses turbulenten Jahres stimmen wir (gedacht und gesummt) ein Loblied an auf euch, die das alles machen, können und von Herzen tun!  
Jede und jeder Einzelne hat geleistet, was geht, damit es weitergeht. Ihr seid großartig, und deshalb feiert auch so! Lasst es euch gut gehen, genießt die Geistes-Gegenwart der Kinder, ihr Naturell und ihre Freude daran, etwas neu zu erleben. Weihnachten ist das Fest dafür. **1000+1 DANKESCHÖN!**

**Fröhliche Weihnachten!**

Ihr/Euer Wolfgang Bauhofer und Jan Bauer



*Impressum:*  
Stiftung zukunftswerkstatt buchholz  
Sprötzer Weg 33 f  
21244 Buchholz  
Newsletter abbestellen